



Liebe Besucherinnen und Besucher des Westfalenparks,

im Jahre 1980 gründete sich der gemeinnützige „Freundeskreis Westfalenpark“. Ziel war und ist es, den Park in seiner einzigartigen Art zu erhalten, zu erneuern und attraktiver zu gestalten.

Der Verein tritt mit Freude dafür ein, den Westfalenpark ideell und finanziell zu unterstützen, mit eigenen Aktionen für Aufmerksamkeit zu sorgen und „Lust auf einen Besuch“ zu machen. Im Laufe der fast 40jährigen Vereinsgeschichte sind viele schöne Dinge entstanden und mit initiiert worden, die den Park bereichert und geprägt haben: Skulpturen sind an unterschiedlichen Stellen verteilt oder stehen als



Gruppe vieler Einzelstücke im Skulpturengarten zusammen. Die Volieren an den Seerosenbecken werden gepflegt und dort Jungtiere mit älteren Vogelarten zusammen gebracht. Gestaltet wurde der Geologische Garten, der Brauerbrunnen und viele Spielgeräte, Sitzbänke oder Bäume und Sträucher sind über den Verein hinzugekommen.

Besonderer Anziehungspunkt ist die Galerie im Torfhaus, die in Nähe des Zentralplatzes regelmäßig ein Ort für Kunstausstellungen ist.

Mit einer Mitgliedschaft im Freundeskreis Westfalenpark helfen Sie, die Parkanlage zu erhalten und zu verschönern. Persönliches Engagement wird durch herzliche Aufnahme in einem netten aktiven Team belohnt. Auch Spenden sind willkommen und werden wertsteigernd für die Gestaltung eingesetzt.



Mitgliedschaft im Freundeskreis Westfalenpark e.V.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag:

Einzelmitgliedschaft Erwachsene 24 €

Ehepaare / Familien 40 €

Verbände, Vereine, Firmen 60 €



Galerie Torfhaus

Mitten im Herzen des Westfalenparks, in Sichtweite der Sternwarte, umgeben vom Skulpturengarten befindet sich die Galerie Torfhaus. Das ehemalige Torfhaus wurde mit Mitteln des Freundeskreises zur Galerie ausgebaut.

Seit 1992 finden hier regelmäßig von Mitte März bis Anfang Oktober im wöchentlichen Wechsel Kunstausstellungen statt. Über 30 Künstlerinnen und Künstler aus Dortmund und Umgebung haben so im Jahr die Gelegenheit, ihre Werke öffentlich zu präsentieren. In der schönen Ambiente der Galerie trifft man sich auch, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Seit einiger Zeit beherbergt das Torfhaus auch ein Klavier, das der Freundeskreis angeschafft hat. Das Instrument wird gerne von Gästen des Torfhauses und des Parks für musikalische Einlagen genutzt.

Öffnungszeiten: täglich von 11.00 Uhr – 18.00 Uhr



Unweit des Torfhauses

stoßen Sie im Park immer wieder auf Farnpflanzen. Das ist auch nicht weiter gefährlich. Es sei denn, Sie sind in der Mittsommernacht, der Nacht zum 24. Juni, unterwegs. So zwischen null und ein Uhr reift dann nämlich der Farnsam. Er reift, fällt von der Pflanze ab und ist verschwunden. Dumm nur, wenn Sie gerade dann vorbeikommen – und Ihnen der Samen in die Schuhe fällt. Dann verschwindet nicht nur der Samen. Auch Sie sind plötzlich unsichtbar. Doch das ist immer noch kein Problem – wenn Sie's gemerkt haben. Sie schütten einfach die Schuhe aus und werden wieder sichtbar. Zum Problem wird die Sache nur, wenn sie es nicht gemerkt haben ... Ein Mann, dem das passiert ist, kam mitten in der Nacht nach Hause, weil er noch nach einem entlaufenen Fohlen



gesucht hatte. Er sprach seine Frau an und – was meinen Sie, was die sich erschrocken hat: kein Mensch zu sehen, aber die Stimme ihres Gatten direkt vor ihr ... Die Sache hat sich rasch aufgeklärt, nachdem der Mann seine Schuhe ausgeschüttet hatte. Aber Sie sollten doch vorsichtig sein, wenn Sie in der Mittsommernacht unterwegs sind – im Farn. Sonst geht es Ihnen womöglich wie dem Mann mit dem Fohlen. Und der lebte gar nicht mal sooo weit von uns entfernt, bei Minden nämlich. So heißt es zumindest in der Sage, die ein Herr Redeker 1830 aufgeschrieben hat. Und der wird es bestimmt gewusst haben.

Rüdiger Wulf

Aktivitäten:

- Themenbezogene, begleitete Parkspaziergänge
- Beteiligung an Veranstaltungen
- Kunst- und Kultur im und am Torfhaus
- Ausstellungen und Vernissagen in der Galerie Torfhaus
- Förderung von Kinder- und Jugendaktivitäten
- Halloween-Programm
- Beteiligung am St. Martinszug
- Austausch und Zusammenarbeit mit den Organisationen im Park
- Werbung für Aktivitäten und Aktionen im Park

Japan oder China?

Teehaus soll auferstehen!

Der Freundeskreis hat das Ziel, das inzwischen abgerissene Teehaus zu rekonstruieren, das im Jahr 1959 zur ersten Bundesgartenschau errichtet worden war. Vielen als „Japanisches Teehaus“ in bester Erinnerung stellte sich heraus, dass es eigentlich chinesischer Herkunft war. Das soll uns aber nicht daran hindern, das für einen Wiederaufbau erforderliche Geld zusammen zu bekommen. Helfen Sie mit durch eine Spende (Verw. Zweck „Teehaus“ an den Freundeskreis), damit Sie und alle Gäste im Park bald wieder einen traumhaft anmutenden Treffpunkt im asiatischen Garten haben. Auch sind Fotos oder andere Dokumente interessant, die Details des alten Teehauses zeigen.



So erreichen Sie uns:

Freundeskreis Westfalenpark e.V.
Monika Greve, 1. Vorsitzende
Rahmer Str. 1 – 44369 Dortmund
Telefon 0173 2747206

Email: monika.greve@gmx.net
www.freundeskreis-westfalenpark.de

Bankverbindung

Sparkasse Dortmund
IBAN: DE16 4405 0199 0301 0029 63

Verantwortlich i.S.d.P.: Der Vorstand

Text: Monika Greve
Layout: Bettina Brökelschen
Fotos: Udo Bleidick, Bettina Brökelschen, Christiane Köhne und Violeta Draganova Muleit - Teehaus Ölbid: Elfie Schäfer

Freundeskreis Westfalenpark e.V.

